



BOUQUET DE FLEUR – M2096

OBERTEIL, SCHÜRZENROCK UND REIFROCK

A: Verstärktes, Oberteil mit Zwischenfutter und Stäbchenband, mit Ärmeln, die nicht auf der Schulter sitzen, kontrastfarbenen Rüschen, rückwärtigem Reißverschluss und gekauften Blumen. **B:** Gefütterter Rock mit kontrastfarbenem Vorderteil, Rückenteil und Rüschen, mit rückwärtigem Reißverschluss. **C:** Reifrock mit Kräuselungen, Rüschen und Bindeverschluss, kann unter Modell **B** getragen werden. Alle Modelle mit gekauften Borten.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

A: Chiffon. **1A, 2A, 3A, B, C:** Shantung, Taft. **1B:** Transparentstoff mit doppelseitiger Bogenkante, bestickt oder uni. **Futter A:** Twill, Coutil. **Futter B:** Futterstoff. **Zwischenfutter:** Batist, Organza.

AUSSERDEM:

A: 2,5 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante - 3,9 m, ein dicker 23 cm langer teilbarer Reißverschluss samt Stoppfern, 3,5 m Rigilene Stäbchenband, 36 cm x 46 cm Schaumstoff-Stabilisator 6 mm dick, 1,3 cm breites doppelt gefalztes Schrägband - 1,40 m, 3 Charms oder Knöpfe 3,2 cm, flache Strass-Steine, verschiedene Blumen-Perlen oder sonstige Schmucksteine, Permanent-Stoffkleber, Schmuckstein-Kleber.

B: Ein 18 cm langer nahtverdeckter Reißverschluss, 10 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante - 8,70 m, 2,5 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante - 4,40 m, 1 Hakenverschluss, flache Strass-Steine, 5 mm Perlen, Schmuckstein-Kleber.

C: 2 cm Ripsband - 4,20 m, 6 Stück feste Kabelbinder 1,3 cm x 61 cm oder Kabel.

OBERTEIL A

- 1 MITTLERES VORDERTEIL
- 2 VORDERTEIL
- 3 SEITLICHES VORDERTEIL
- 4 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 5 RÜCKENTEIL



- 6 OBERES VORDERTEIL
- 7 OBERES SEITLICHES VORDERTEIL
- 8 OBERES RÜCKENTEIL
- 9 VORDERE RÜSCHE
- 10 ZWEITE STOFFLAGE
- 11 ÄRMEL
- 12 VORDERES FUTTER
- 13 SEITLICHES VORDERES FUTTER
- 14 SEITLICHES RÜCKWÄRTIGES FUTTER
- 15 RÜCKWÄRTIGES FUTTER
- 16 BUSTIER VORDERTEIL
- 17 BUSTIER
- 18 RÜSCHE
- 19 OBERE RÜSCHE

SCHÜRZEN-ROCK B

- 20 RÜCKENTEIL
- 21 VORDERTEIL
- 22 RÜSCHE
- 23 RÜSCHE
- 24 RÜSCHE
- 25 SCHÜRZE
- 26 BUND

REIFROCK C

- 27 BASIS
- 28 SEITENTEIL
- 29 RÜSCHE
- 30 TUNNEL
- 31 BINDEBAND

OBERTEIL A

Schnitt-Teile: 10 & 11

115 - 150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST 1 A

Schnitt-Teile: 2,4,5 & 6



115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12

115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
Größen 14-16-18-20-22

150 cm
mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen
KONTRAST 2 A
Schnitt-Teile: 1,3,7,8,9 & 18

115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12

115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
Größen 14-16-18-20-22

150 cm
mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen
KONTRAST 3 A
Schnitt-Teil: 19

115 - 150 cm
mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen
ZWISCHENFUTTER A
Schnitt-Teile: 2,3,4,5,6,7,8 & 9

115 - 150 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
FUTTER A
Schnitt-Teile: 12,13,14 & 15

115 - 150 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE A

Schnitt-Teile: 2,3,4,5,6,7,8 & 9

46 - 51 cm

alle Größen

SCHÜRZEN ROCK B

Schnitt-Teile: 20,21,25 & 26

115 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST 1B

Hinweis: Vor dem Zuschnitt der Teile 7,5 cm entlang beider Längskanten für die Rockborte abschneiden.

Schnitt-Teile: 20 & 21

115 - 150 cm

mit Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST 2 B

Schnitt-Teile: 20,21,22,23 & 24

115 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST 3 B

Schnitt-Teil: 24

115 - 150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

FUTTER B

Schnitt-Teile: 20,21 & 25

115 cm



mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen
EINLAGE B
Schnitt-Teil: 26

46 - 51 cm
alle Größen
REIFROCK C
Schnitt-Teile: 27,28,29,30 & 31

115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen

OBERTEIL A

1. Die folgenden Teile werden mit Zwischenfutter und Einlage versehen: MITTLERES VORDERTEIL (2), VORDERTEIL (3), SEITLICHES VORDERTEIL (4), SEITLICHES RÜCKENTEIL (5), RÜCKENTEIL (6), OBERES VORDERTEIL (7), OBERES SEITLICHES VORDERTEIL (8), OBERES RÜCKENTEIL (9). Für das Zwischenfutter auf einer flachen Oberfläche arbeiten. Das Zwischenfutter auf die linke Seite des entsprechenden Stoffstückes aufstecken. Heften, dabei beide Fadenenden zum leichteren Herausziehen hängen lassen. Als jeweils ein Schnitt-Teil behandeln.

2. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden Stücke ebenso aufheften.

Tipp: Damit nicht ein Teil umgedreht angesetzt wird, ist es ratsam, beschreibbares Kreppband auf die linke Stoffseite eines Stückes aufzukleben, damit die Oberkante jedes Teils markieren. Zusätzlich können Sie das Teil dann auch beschriften, testen Sie aber bitte zuvor, ob die Tinte des Stifts nicht durchblutet. Alternativ einen Bleistift verwenden.

3. Die VORDERE RÜSCHE (1) entlang der Faltnie links auf links falten. Heften. Die Kante mit Passzeichen EINKRÄUSELN .



4. Mit den rechten Seiten oben liegend die vordere Rüsche auf das MITTLERE VORDERTEIL (2) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Kanten sind an den Ober- und Unterkanten bündig. Kräuselungen passend anziehen. Heften.

5. Rechts auf rechts das VORDERTEIL (3) auf das mittlere Vorderteil aufsteppen, die Rüsche ist zwischengefasst, die Passzeichen treffen aufeinander. Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln.

Das SEITLICHE VORDERTEIL (4) entlang der Seiten auf das mittlere Vorderteil steppen.

Das SEITLICHE RÜCKENTEIL (5) entlang der Seiten auf das Vorderteil steppen.

Das RÜCKENTEIL (6) entlang der Seiten auf das seitliche Rückenteil steppen.

6. Die Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante mittig auf jede Naht auflegen, außer auf die Naht mit Rüsche. Die Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante über die Naht mit der Rüsche mittig auflegen. Per Hand annähen, oder mit Textilkleber ankleben. Entlang der Ober- und Unterkanten heften.

Tipp: Wenn Sie Textilkleber verwenden, sollten Sie zuerst an einem Reststück des Oberstoffs ausprobieren, ob er auf diesem Material gut klebt und farblos abtrocknet.

7. Für das Oberteil das OBERE VORDERTEIL (7) rechts auf rechts auf das OBERE SEITLICHE VORDERTEIL (8) entlang der Seiten aufstecken. Steppen.

Das OBERE RÜCKENTEIL (9) entlang der Seiten auf das obere seitliche Vorderteil steppen.

8. Rechts auf rechts die vordere Mittelnaht an der ZWEITEN STOFFLAGE (10) steppen.

9. Die Ober- und Unterkanten der zweiten Stofflage zwischen den rückwärtigen Mittelnähten EINKRÄUSELN .



10. Mit den rechten Seiten oben liegend die zweite Stofflage auf das Oberteil aufstecken, die Passzeichen, Mitten und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander, die Quadrate an der zweiten Stofflage treffen auf die Nähte. Kräuselungen entsprechend stark anziehen. Heften.

Tipp: Die Kräusel sanft bedampfen, hierfür das Bügeleisen über dem Stoff halten, nicht berühren lassen.

11. Die Unterkante des Oberteils auf die Oberkante des Vorder- und Rückenteils rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen, Mitten und seitlichen vorderen Nähte treffen wie gezeigt aufeinander. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nach unten bügeln.

12. Die Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante mittig auf die Oberteilnaht auflegen. Per Hand annähen, oder mit Textilkleber ankleben. Die Enden heften.

13. HINWEIS: Es kann nötig sein, dass der Reißverschluss gekürzt werden muss. Teilbare Reißverschlüsse immer oben kürzen. Für den neuen Reißverschluss-Stopper den geschlossenen Reißverschluss entlang der rückwärtigen Öffnungskante auflegen, der untere Reißverschluss-Stopper liegt am großen Punkt. Die Position des neuen Stoppers 3 mm unterhalb der Nahtlinie anzeichnen.

Mit der Drahtschere oder der Zange Zähnchen bis 2,5 cm oberhalb der Markierung entfernen.

Mit der Zange entweder einen neuen Metall-Stopper aus einem Reißverschluss-Reparatur-Set anbringen ODER wie gezeigt an der Position das Band sichern. Vorsichtig am Reißverschluss bis zur Naht ziehen, um zu sehen, ob diese halten. Weitere Stiche arbeiten, wenn nötig. Überstehenden Reißverschluss oberhalb des neuen Stoppers zurückschneiden.

Tipp: Einige Onlinehändler für Reißverschlüsse kürzen auch ihre Reißverschlüsse nach Kundenwunsch gegen einen Obolus.

14. Reißverschluss öffnen und teilen. Von außen den Reißverschluss rechts auf rechts auf die Nahtzugaben entlang der rückwärtigen Öffnungskanten auflegen, der untere Reißverschluss-Stopper liegt am großen Punkt, die Zähnchen liegen



entlang der Nahtlinie. Die Oberkante des Reißverschluss-Bands unter die Nahtlinie einschlagen. Heften. Mittig durch das Reißverschlussband mit dem Reißverschlussfuß steppen.

15. Den ÄRMEL (11) entlang der Roll-Linie rechts auf rechts zur Hälfte falten, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die Kante mit Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

16. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Schnittkanten gemeinsam EINKRÄUSELN .

17. Den Ärmel auf das obere Rückenteil aufstecken, die Quadrate und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Das vordere Ende des Ärmels auf das obere seitliche Vorderteil aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Kräuselungen passend anziehen. Heften.

Tipp: Rigilene Stäbchenband kann direkt auf den Stoff aufgenäht werden. Es wird gerollt geliefert. Mit dem Bügeleisen und einem Bügeltuch glätten. Beim Nähen die Enden abrunden mit einem festgewebten Stück Baumwollstoff verdecken, damit diese nicht durchstechen können.

18. Die Länge der vertikalen Ansatzlinien am VORDEREN FUTTER (12), am SEITLICHEN VORDEREN FUTTER (13), am SEITLICHEN RÜCKWÄRTIGEN FUTTER (14) und am RÜCKWÄRTIGEN FUTTER (15) ausmessen und Stäbchenband passend dazu zuschneiden. Von links das entsprechende Stäbchenband mittig auf seine Ansatzlinie auflegen. Stecken. Knappkantig zu den Längskanten und an den Enden steppen.

19. Die Abnäher im VORDEREN FUTTER (12) steppen. Abnäher nach unten bügeln.

20. Die vordere Mittelnaht am vorderen Futter schließen.

21. Das SEITLICHE VORDERE FUTTER (13) entlang der Seiten auf das vordere Futter steppen.



Das SEITLICHE RÜCKWÄRTIGE FUTTER (14) entlang der Seiten auf das seitliche vordere Futter steppen.

Das RÜCKWÄRTIGE FUTTER (15) entlang der Seiten auf das seitliche rückwärtige Futter steppen.

22. Die Länge jeder Naht zwischen der oberen und unteren Schnittkanten ausmessen und davon 6 cm abziehen. Stäbchenband passend zu diesen Maßen zuschneiden.

Die Stäbchenbänder mittig auf die entsprechende Nahtlinie auflegen, die Enden liegen 2,5 cm von den oberen und unteren Nahtlinien entfernt. Stecken. Knappkantig zu den Längskanten und an den Enden steppen.

23. Das BUSTIER VORDERTEIL (16) und das BUSTIER (17) aus 6 mm dicker Saumstoff-Wattierung zuschneiden.

24. Die obere Abnäherlinie am BUSTIER VORDERTEIL (16) einschneiden. Die obere Abnäherlinie auf die unteren Abnäherlinie überlappend auflegen, stecken, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Entlang der oberen Abnäherlinie KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .

25. Von innen knappkantig zur Naht zurückschneiden.

26. Das BUSTIER (17) rechts auf rechts auf das Bustier Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

27. Beide Seiten der Naht KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Nahtzugaben knappkantig zur Naht zurückschneiden.

28. Links auf links das Bustier auf das Futter aufstecken, die äußere Nahtlinie am Bustier liegt wie gezeigt entlang der Ansatzlinie. Heften. Entlang der Ansatzlinie steppen.

29. Rechts auf rechts das Futter auf das Oberteil entlang der rückwärtigen Öffnungskanten aufstecken, die Nahtlinie am Futter liegt entlang der vorherigen



Reißverschluss-Naht. Entlang der Futter-Nahtlinie mit dem Reißverschlussfuß steppen. Nahtzugaben ins Futter bügeln. Das Futter UNTERSTEPPEN .

30. Rechts auf rechts das Futter auf das Oberteil entlang der Oberkante aufstecken, das Oberteil entlang der rückwärtigen Mitte falten, die Passzeichen, Mitten, Passzeichen und seitlichen vorderen Nähte treffen entsprechend aufeinander. Die Oberkante steppen, dabei nicht die Ärmelkanten mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben ins Futter bügeln. Das Futter so weit wie möglich UNTERSTEPPEN .

31. Futter nach innen legen, das Oberteil entlang der rückwärtigen Mitte falten. Bügeln. Mit 1 cm Abstand zur rückwärtigen Öffnungskante durch alle Lagen mit dem Reißverschlussfuß steppen. Die Unterkanten aufeinander heften.

32. Zum Fertigstellen der Unterkante am Oberteil die Nahtzugaben auf 1,3 cm zurückschneiden und mit doppelt gefalztem Schrägband einfassen. Zum Einfassen die schmalere Seite des Bands wie gezeigt auf die Außenseite legen. Knappkantig zur Bruchkante steppen, die Enden einschlagen, alle Lagen mitfassen.

33. Die RÜSCHEN (18) rechts auf rechts entlang der Enden aufeinander steppen, ein Ende wie gezeigt offen lassen. Für die OBERE RÜSCHE (19) wiederholen.

34. Links auf links die Rüsche und die obere Rüschen der Länge nach zur Hälfte falten. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

35. Rüsche durch Falten vierteln, die Enden sind bündig. Die Mitte markieren. Nochmals falten, die Mitte auf die Enden legen. Die Bruchkanten markieren.

36. Mit den rechten Seiten oben liegend die Rüsche auf die Oberteil-Unterkante aufstecken, die Markierungen treffen auf die vordere Mitte und die Seitennähte, die Nahtlinie an der Rüsche liegt entlang der Unterkante. Enden der Rüsche innen stecken, 3,2 cm von der rückwärtigen Mitte entfernt. Kräuselungen passend anziehen. Entlang der oberen Heftnaht heften.



37. Die obere Rüsche ebenso auf das Oberteil aufstecken, die Rüsche ist zwischengefasst. Entlang der oberen Heftnaht durch alle Lagen steppen. Die Rüschen entlang der unteren Rüschen-Kräuselnah aufeinander steppen.

38. Von innen die Rüschenenden von Hand annähen.

39. Die Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante auf die Oberkante des Oberteils aufstecken, die Enden 1,3 cm einschlagen. Per Hand annähen oder ankleben.

Die Borte auf die Unterkante des Oberteils aufstecken, die Schnittkanten der Rüschen sind nun verdeckt, die Enden der Borte sind bündig mit den Enden der Rüschen innen. Per Hand annähen oder ankleben.

40. Charms am Vorderteil annähen oder ankleben, gleichmäßig verteilen.

Kleber immer an Reststücken Stoff oder Spitze testen, ob sie gut halten und durchsichtig abtrocknen. Ziersteine auf die Spitzenborte, wo gewünscht, aufkleben. Verschiedene Blumenperlen oder recycelte Schmuckstücke auf die Ober- und Unterkanten, wie gewünscht, aufkleben.

SCHÜRZEN ROCK B

Rock

1. Auf einer flachen Oberfläche arbeiten. Mit den rechten Seiten oben liegend das RÜCKENTEIL (20) und die VORDERTEILE (21) aus KONTRAST 1 (Transparentstoff) auf die entsprechenden Stücke aus STOFF aufstecken. Entlang der Falten- und Nahtlinien heften, beide Fadenenden zum leichteren Entfernen hängen lassen.

Tipp: Den Reißverschluss-Bereich mit einem Streifen Nahtband oder einem Reststück Einlage stabilisieren, auf die Nahtzugabe der rückwärtigen Mitte aufheften.

HINWEIS: Verwenden Sie einen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse, wenn Sie diese verarbeiten.



Reißverschluss öffnen. Die Reißverschluss-Zähnhchen mit geringer Hitze von links bügeln, so dass sie flach liegen.

2. Von der Außenseite des Rückenteils aus den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante aufstecken, rechts auf rechts auf der Nahtzugabe, der obere Reißverschluss-Stopper endet 1 cm unterhalb der Nahtlinie an der Oberkante, die Reißverschluss-Zähnhchen liegen entlang der rückwärtigen Mittelnaht. Die linke Position des Reißverschluss-Fußes über die Zähnhchen setzen; knappkantig zu den Zähnhchen steppen, dabei so knapp wie möglich vor dem großen Punt enden.

3. Reißverschluss schließen. Verbleibendes Reißverschluss-Band auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken, die Reißverschluss-Zähnhchen liegen entlang der Nahtlinie.

4. Reißverschluss öffnen. Die rechte Position des Reißverschluss-Fußes über die Zähnhchen setzen; so knapp wie möglich bis zum großen Punkt steppen.

5. Reißverschluss schließen. Die linke Position des Reißverschluss-Fußes einrasten. Die Rückenteile unterhalb des großen Punkts aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und rechts der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren, absenken. Die rückwärtige Mittelnaht unterhalb der Reißverschlussnaht steppen.

HINWEIS: Reißverschluss-Ende nicht abschneiden.

6. Die Enden des Reißverschlussbands auf die Nahtzugabe steppen, dabei das Rückenteil nicht mitfassen.

7. Die Seitennähte schließen.

8. Für die obere Rüsche 7,5 cm entlang der Bogenkanten des verbleibenden Kontraststoffs 1 abschneiden, es entstehen 8,5 m Borte. Enden, wenn nötig, aufeinander steppen, ein Ende offen lassen.



8,50 m von der 10 cm breiten Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante zuschneiden.

Die obere Rüsche auf die Oberkante der Borte auflegen, die geraden Oberkanten sind bündig; heften. Mit 3 mm und 6 mm Abstand zur Oberkante heften.

9. Rüsche/Borte durch Falten halbieren, die Enden sind bündig. Mitte markieren. Nochmals falten, die Mitte dabei auf die Enden legen, Bruchkanten markieren. (siehe Oberteil A, Seite 5, Spalte 1.)

Mit den rechten Seiten oben liegend die Borte auf den Rock aufstecken, die Kräuselkante der Borte liegt entlang der Ansatzlinie und die Bogenkante der Borte zeigt zur Außenkante des Rocks. Die Markierungen treffen auf die rückwärtige Mitte und die Seitennähte, die Enden sind bündig mit der Oberkante. Kräuselungen passend anziehen. Heften. Knappkantig zur Oberkante der Borten steppen.

Die Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante auf den Rock entlang der Ansatzlinie aufstecken, die Oberkante der Borten wird dabei verdeckt. Per Hand oder Maschine annähen.

10. Die rückwärtige Mittelnaht am rückwärtigen FUTTER (20) unterhalb des großen Punkts steppen.

11. Das vordere FUTTER (21) entlang der Seiten auf das rückwärtige Futter steppen.

12. Die RÜSCHEN (22) rechts auf rechts an den Enden steppen, dabei eine Ende wie gezeigt offen lassen.

13. Die Rüsche der Länge nach falten. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

Die obigen Schritte für die RÜSCHE 23 wiederholen und zur Seite legen. Diese wird an den Petticoat angesetzt.



14. Die Rüsche auf die Unterkante des Rockfutters aufstecken, die Rüschnähte treffen auf die kleinen Punkte und die rückwärtige Mittelnaht, die Enden sind bündig mit der Oberkante. Kräuselungen passend anziehen. Heften.

15. Rechts auf rechts das Futter auf den Rock entlang der Unterkante aufstecken, die Bogenkante der Borte nicht mitfassen. Kurven einschneiden. Nahtzugaben ins Futter bügeln. Das Futter UNTERSTIPPEN .

16. Das Futter nach innen legen, die Rüsche nach außen. Die rückwärtigen Öffnungskanten des Futters so einschlagen, dass die Reißverschluss-Zähnen frei liegen. Mit SAUMSTICH auf das Reißverschlussband aufnähen. Entlang der Oberkanten und der Faltenlinien heften.

17. Für den Petticoat die rückwärtige Mittelnaht am Rückenteil (20) aus KONTRAST 2 unterhalb der Passzeichen aufeinander stIPPEN.

18. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der rückwärtigen Öffnungskante arbeiten, dieser läuft unterhalb des Passzeichens aus. Das Nähgut 6 mm unterhalb des Passzeichens beim StIPPEN entsprechend drehen.

19. Das Vorderteil (21) aus KONTRAST 2 entlang der Seiten auf das Petticoat-Rückenteil stIPPEN.

Die Unterkante des Petticoats mit Zickzack, der Zackenschere oder durch Nähen mit der Overlock VERSÄUBERN .

20. Die Rüsche (23) auf die Unterkante des Petticoats aufstecken, die Rüschnähte treffen auf die kleinen Punkte und die rückwärtige Mittelnaht, die Enden sind an der Oberkante bündig. Kräuselungen passend anziehen. Heften. StIPPEN. Nahtzugaben in den Petticoat bügeln, die Rüsche nach unten.

Den Petticoat entlang der Naht KNAPPKANTIG ABSTIPPEN .

21. Die linke Seite des Petticoats auf die Futterseite des Rocks aufstecken. Die Oberkante und entlang der Faltenkanten heften.



22. Die Falten am Rock arbeiten: von außen das Nähgut entlang der Linien mit den kleinen Punkten durch alle Lagen falten, bügeln. Die Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkante heften. Bügeln.

23. Die linke Rüsche entlang der vorderen Öffnung über die rechte legen. Die Oberkanten der Rüschen aufeinander heften. Mit 7,5 cm Abstand unterhalb der Heftnaht steppen. Die Oberkante des Rocks EINHALTEN .

Schürze

24. Die RÜSCHEN (24) entlang der Faltlinie links auf links falten, heften. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

25. Von außen die Rüsche aus Kontrast 2 auf die Unterkante der SCHÜRZE (25) aufstecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, die Enden der Rüsche sind bündig mit der Oberkante. Kräuselungen gleichmäßig anziehen. Heften.

26. Das Schürzen-FUTTER (25) rechts auf rechts auf die Schürze aufstecken, die Rüsche ist zwischengefasst. Die Unterkante steppen. Nahtzugaben ins Futter bügeln. Das Futter UNTERSTEBEN .

27. Das Futter nach innen legen, die Rüsche nach außen. Die Oberkante heften.

28. Mit den rechten Seiten oben liegend die Rüsche aus Kontrast 3 auf die Schürze aufstecken, die Nahtlinie der Rüsche liegt entlang der Ansatzlinie, die vorderen Mitten treffen aufeinander, die Enden der Rüsche liegen bündig an der Oberkante. Kräuselungen passend anziehen. Heften. Steppen.

Die Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante auf die Schürze entlang der Ansatzlinie aufstecken, die Schnittkante der Rüsche ist nun verdeckt. Per Hand oder Maschine annähen.

29. Die Oberkante der Schürze zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN .



30. Die EINLAGE (26) auf die linke Seite des BUNDS (26) heften.

31. 1,5 cm Zugaben an der Kante ohne Passzeichen des Bunds einschlagen, bügeln. Die Nahtzugabe auf 1 cm zurückschneiden.

32. Rechts auf rechts die Schürze auf den Bund aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Punkte treffen entsprechend aufeinander. Kräuselungen passend anziehen. Heften.

33. Rechts auf rechts den Bund und die Schürze auf den Rock aufstecken, die Passzeichen und Mitten treffen entsprechend aufeinander, die Quadrate treffen auf die Seitennähte. Hinweis: Die linke Seite des Rocks liegt auf der rechten Stoffseite des Rocks. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben in den Bund bügeln.

34. Rechts auf rechts den Bund entlang der Faltlinie falten. Enden steppen. Zurückschneiden.

35. Wenden. Bügeln. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit SAUMSTICH annähen, ebenso die überstehenden Kanten aufeinander nähen.

Einen Hakenverschluss am Bund wie gezeigt annähen.

Kleber immer an Reststücken Stoff oder Spitze testen, ob sie gut halten und durchsichtig abtrocknen. Ziersteine auf die Spitzenborte, wo gewünscht, aufkleben. Perlen, wo gewünscht, per Hand annähen oder aufkleben.

REIFROCK C

1. Die BASIS (27) an den großen Punkten VERSTÄRKEN . Zu den großen Punkten einschneiden.

2. Einen SCHMALEN SAUM an der Oberkante der Basis arbeiten.



3. Die Oberkante des SEITENTEILS (28) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN . Die Unterkante mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

4. Ripsband auf die linke Seite des Seitenteils aufstecken, die Unterkante des Bands liegt entlang der Ansatzlinie, die Nahtlinie trifft auf die Unterkante, die Enden sind bündig mit den Seitenkanten. 1,5 cm an den Enden des Bands einschlagen. Knappkantig zu den Längskanten und entlang eines Endes steppen, dabei ein Ende offen lassen zum Einschieben des Stäbchenbands.

5. Zwei RÜSCHEN (29) entlang der Enden aufeinander steppen. Für die verbleibenden Rüscheanteile wiederholen.

6. Die Rüsche links auf links falten, die Schnittkanten aufeinander heften. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

7. Die Rüsche auf die Unterkante des Seitenteils zwischen den großen Punkten rechts auf rechts aufstecken, die Naht trifft auf die Mitte. Kräuselungen passend anziehen. Heften.

8. Die Basis rechts auf rechts auf das Seitenteil aufstecken, die Rüsche ist zwischengefasst, die Passzeichen treffen aufeinander, ebenso die großen Punkte. Bis zur Stütznaht, wo nötig einschneiden, Einschnitte an der Basis zum Drehen entsprechend öffnen. Steppen, an der Ecke das Nähgut drehen, dabei darauf achten, dass die fertige Rüschenkante oder die Bandenden nicht mitgefasst werden. Nahtzugaben in die Basis bügeln. Seitenteil oberhalb der Basis einschneiden. Einen SCHMALEN SAUM am Seitenteil oberhalb der Einschnitte wie gezeigt arbeiten. Die Schnittkanten der Nahtzugaben unterhalb der Einschnitte gemeinsam VERSÄÜBERN . Auf rechts wenden.

9. 1,5 cm Zugaben an der Kante ohne Markierung des TUNNELS (30) einschlagen; bügeln. Auf 1 cm zurückschneiden.

10. Rechts auf rechts den Tunnel auf die Oberkante des Seitenteils aufstecken, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Kräuselungen entsprechend stark anziehen. Zwischen den kleinen Punkten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und in den Tunnel bügeln.



11. 1,5 cm Zugaben an den Enden des Tunnels einschlagen. Bügeln. Den Tunnel links auf links entlang der Roll-Linie falten, die umgebügelte Kante verdeckt die Naht; heften. Von außen im Nahtschatten der Nahtlinie steppen, dabei die umgebügelte Kante auf der Innenseite mitfassen. Die Naht im Nahtschatten sollte auf der Nahtlinie genau verschwinden.

Designer Tipp: Wir haben dicke Kabel als Verstärkung verwenden. Wenn Sie die nötigen Werkzeuge haben, können Sie auch Reifenstahl stattdessen verwenden. Sie benötigen einen Schneider, einen Drillbohrer und eine Feile (für die Enden).

12. Für die unteren Tunnel zwei Stücke Verstärkung zu je 59 cm Länge zuschneiden. Für die mittleren Tunnel zwei Stücke Verstärkung zu 54 cm Länge zuschneiden. Für den oberen Tunnel zwei je 50 cm lange Stücke Verstärkung zuschneiden. Enden abrunden. Mit einer Ahle ein kleines Loch 1,3 cm von den Verstärkungs-Enden bohren.

Verstärkung in die entsprechenden Tunnel einschieben. Die offenen Enden der Tunnel verschließen.

13. Für die Fältelung per Hand die oberen und mittleren Tunnel mit 1,3 cm Abstand zu den Verstärkungsenden durch die Löcher in den Verstärkungen wie gezeigt nähen.

14. Rechts auf rechts die Enden des BINDEBANDS (31) aufeinander stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. HINWEIS: Die Kanten sind an den Enden der Naht nicht bündig.

15. Beginnend an einem Ende entlang der Schnittlinie schneiden, es entsteht wie gezeigt ein Schrägstreifen. Enden wie gezeigt zurückschneiden.

16. 6 mm an den Enden einschlagen, ebenso an den Längskanten des Bands; bügeln.

Links auf links das Band der Länge nach falten, die Kanten sind bündig; bügeln. Wie gezeigt KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .



17. Bindeband durch den Tunnel wie gezeigt einziehen.

Nähen mit Spitze mit Bogenkante

Ehe Sie Spitzenborte auf dieses exquisite Kleidungsstück aufnähen, haben wir einige professionelle Tipps zum Verarbeiten.

- Viele Spitzen werden mit Sprühstärke o.ä. behandelt, um sie zu versteifen. Waschen Sie Ihre Spitze deshalb vor, hierzu kaltes Wasser verwenden und flach trocknen lassen. Wenn Sie Ihre Spitze bügeln möchten, verwenden Sie eine geringe Hitze und keinen Dampf. Verwenden Sie zudem ein Bügeltuch, um Glanz zu vermeiden.
- Es gibt nicht wirklich einen speziellen Nähfuß zum Annähen der Spitze, aber ein Transparentfuß ist gut geeignet, damit man sieht, was man tut.
- Dieses Design verwendet Spitzenborte mit einseitiger und zweiseitiger Bogenkante. Sie können auch Ihre eigene Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante herstellen, wenn Sie eine wunderschöne Spitzenborte mit nur einseitiger Bogenkante gefunden haben. Kaufen Sie die doppelte Länge der auf dem Schnittmusterumschlag angegebenen Menge.
- Die Länge des Bereichs messen, die mit der Borte verziert werden soll und Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante auf die doppelte Länge zuschneiden.
- Die geraden Kanten der Spitzenborte überlappen lassen und aufeinander stecken. Die beiden Teile mit Zickzack aufeinander nähen.
- Jetzt die selbstgemachte Borte mit doppelseitiger Bogenkante ganz normal weiterverarbeiten.



COSPLAY
by McCALLS®

Größen-Kombinationen: A5(6-8-10-12-14), E5(14-16-18-20-22)									
GRÖSSEN	6	8	10	12	14	16	18	20	22
A 115, 150cm***									
	1.2	1.2	1.2	1.3	1.3	1.3	1.4	1.4	1.4 m
KONTRAST 1A									
115cm***	0.4	0.4	0.4	0.4	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
150cm***	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4
KONTRAST 2A									
115cm***	0.8	0.8	0.8	0.8	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1
150cm***	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8
KONTRAST 3A - 115, 150cm*** - 0.6m									
ZWISCHENFUTTER A - 115, 150cm** - 0.7m									
LINING A - 115, 137, 150cm** - 0.7m									
EINLAGE A									
46, 51cm	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
B 115cm***	2.2	2.2	2.2	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.4 m
150cm***	1.5	1.5	1.5	1.6	1.6	1.8	1.8	1.9	1.9
KONTRAST 1B - 115, 150cm - 4.3m									
KONTRAST 2B									
115cm***	4.7	4.7	4.7	4.8	4.8	4.8	5.0	5.0	5.0
150cm***	4.0	4.0	4.0	4.2	4.2	4.2	4.3	4.3	4.4
KONTRAST 3B - 115, 150cm*** - 0.4m									
FUTTER B									
115cm***	2.1	2.1	2.1	2.1	2.2	2.2	2.3	2.3	2.3
EINLAGE B									
46, 51cm	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1	1.1	1.1	1.2	1.2
C 115cm***	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1 m
150cm***	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8
*Mit Strichrichtung **Ohne Strichrichtung ***Mit oder ohne Strichrichtung									